Wippertus Apotheke Roßplatz 33 99625 Kölleda 03635/401080 Info@wippertusapotheke.de www.wippertus-apotheke.de	Herstellung Spagyrik			Herstellungs-und Prüfprotokoll			
Herstellungs- und Prüfprotokoll							
Präparat	ne	ristenungs- und i	riuipic	JUKUII			
Datum der Herstellung	Bezeichnung		Charg	rgengröße Chargen-Nr. des Präparates			
05.08.2024	Darmpflege/Ursu	la Lemser	Lemser 1 x 30 ml 234/24				
Name des Verordnenden:	•						
Ausgangsstoffe			_		_		
Bezeichnung		Soll-Einwaage	Chargen-/Prüf-Nr.		Ist-Einwaage	Namenszeichen	
Carduus marianus spag. Zimpel D	2	3 ml	AP23	0728-06	3 ml	pi	
Mandragora spag. Zimpel D2		3 ml	AP24	0703-17	3 ml	pi	
Hydrastis canadensis spag. Zimpe	el D4	3 ml	AP23	0518-08	3 ml	pi	
Okoubaka spag. Zimpel D4		3 ml	AP23	0518-12	3 ml	pi	
Bolus alba spag. Glückselig Dil. D3	3	3 ml	AP23	0518-22	3 ml	pi	
Hydrargyrum bichloratum spag.		3 ml	AP24	0311-04	3 ml	pi	
Carum carvi spag. Zimpel D2		3 ml	AP23	1213-02	3 ml	pi	
Nr. 04 Kalium chloratum spag. Glü	ückselig D6	3 ml	AP23	1120-08	3 ml	pi	
Nr. 08 Natrium chloratum spag. G	3 ml	AP23	0123-04	3 ml	pi		
Nr. 10 Natrium sulfuricum spag. G	3 ml	AP23	1002-09	3 ml	pi		
Nach Abmessen per Meß-Zylinder werden die Essenzen in einem Becherglas vermischt und danach in Flaschen mit Sprühaufsatz abgefüllt. In-Prozesskontrollen Die hergestellte Mischung ist klar und frei von Schwebstoffen Nein Nei							
Prüfung des Endproduktes nach HAB							
Farbe: klar und farblos							
Geruch: entspricht	Geruch: entspricht						
Homogenität: homogen							
Schwebstoffe: keine Schwebstoff	fe						
Geschmack: entspricht							
Qualität durch Herstellungsverfah	⊠ Ja		□ N	lein			
Plausibilität:		×] Ja	N	lein		
Verpackung: Braunglasflasche Aufbewahrung: Trocken, bei Raumtemperatur							
Haltbarkeit: 3 Jahre	Authewalliung.	HOCKEI	i, bei Kaumtem	Jeratur			
Herstellung und Prüfung durchgeführt:				Freigabe durch Apotheker:			
Datum:				Datum:			
Unterschrift:			Unterschrift:				

Wippertus Apotheke	Herstellung Spagyrik	Prüfanweisung für die Spagyrik			
Roßplatz 33 99625 Kölleda					
03635/401080					
Info@wippertusapotheke.de					
www.wippertus-apotheke.de					
	Prüfanweisung für die Spagyrik	gemäß § 8 Abs.3 ApBetrO			
Name:					
Risikobewertung (siehe separates f	Formular)				
☑ niedriges Risiko					
☐ mittleres Risiko					
☐ hohes Risiko					
<u></u>					
Probenentnahme:					
Durchzuführende Prüfungen (Prüfmethode na	Durchzuführende Prüfungen (Prüfmethode nach HAB):				
Prüfkriterium	Art der Prüfung Zul	ssige Soll- und Grenzewerte			
Farbe	visuell klar	und farblos			
Geruch	olfaktorisch ent	pricht			
Homogenität	visuell hon	ogen			
Schwebeteilchen	visuell keir	e Schwebstoffe			
Geschmack	gustatorisch ent	pricht			
Sonstige Anweisung: (z.B. Arbeitsschutz)					
Prüfanweisung freigegeben:					
Datum:					
Unterschrift des Apothekers:					

Wippertus Apotheke	Herstellung Spagyrik	Risikobeurteilung für die Spagyrik
Roßplatz 33		
99625 Kölleda		
03635/401080		
Info@wippertusapotheke.de		
www.winnertus-anotheke.de		

Risikobeurteilung für Defekturarzneimittel

Modifiziert nach Resolution (M/ResAP(2011))1 des Europarats

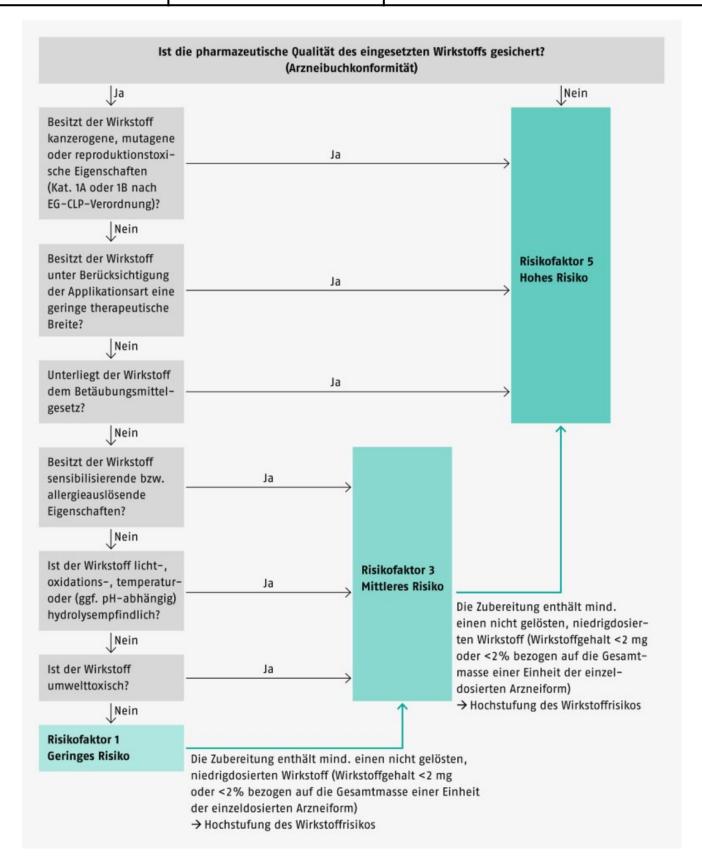
Defekturarzneimittel:	Applikationsart:
-----------------------	------------------

Inhaltsstoffe Menge

Carduus marianus spag. Zimpel D2 : 3 ml, Mandragora spag. Zimpel D2 : 3 ml, Hydrastis canadensis spag. Zimpel D4 : 3 ml, Okoubaka spag. Zimpel D4 : 3 ml, Bolus alba spag. Glückselig Dil. D3 : 3 ml, Hydrargyrum bichloratum spag. : 3 ml, Carum carvi spag. Zimpel D2 : 3 ml, Nr. 04 Kalium chloratum spag. Glückselig D6 : 3 ml, Nr. 08 Natrium chloratum spag. Glückselig D6 : 3 ml, Nr. 10 Natrium sulfuricum spag. Glückselig D6 : 3 ml,

the Produkt	tionsmenge					1		
Fiüssige Arzneiformen Faktor (einschl. Augentropfen) in üblichen Packungseinheite		en) in		applizierte nen (z.B. Kapseln)	Feste, rektal oder vaginal applizierte Arzneiformen (z.B. Suppositorien) in Stück	Halbfeste Arzneiformen oder Teemischungen in Gramm		
5		> 3.0			> 180.000	> 60.000	> 300.00	
4		1.500 - 3.0	00	90.0	000 - 180.000	30.000 - 60.000	150.000 - 300.00	
. 3		750 - 1.4	99	45.0	000 - 89.999	15.000 - 29.999	75.000 - 149.99	
2		150 - 749)		000 - 44.999	3.000 - 14.999	15.000 - 74.999	
1		< 150		< 9.	000	< 3.000	< 15.000	
Applik	ationsart und	Darreichun	gsform					
	Faktor			d Darreichun	gsform			
	5	Parenter						
	4	Ophthalr	nika in de	Chirurgie o	der bei traumatisch	en Verletzungen		
	4	Inhaland	la					
٦.	4	Enteral b	zw. vagina	l applizierte	Darreichungsformer	r (steril)		
<u> </u>	4				formen (steril)			
	3	0phthalr	nika am ui	nverletzten A	Auge			
	3	Enteral b	zw. vagina	al applizierte	Darreichungsforme	en (unsteril)		
	2	Teemisch	ungen					
	1	Topisch a	pplizierte	Darreichung	sformen (unsteril)			
	Inhärent	te Risiken d	es Wirksto	ffs		the second second		
	F	Faktor Inhärente Risiken de			es Wirkstoffs			
		5	Hohes Risiko		Bei der Einstufung des Risikos eines Wirkstoffs werden mindestens folgende Kriterien berücksichtigt:			
		3	Mittlere	s Risiko	therapeutische breite, betaubungsmitter, Allergiensiko, Omweittoxizitat, Stabilitat (Licht, Sauerston,			
	_	1	Geringe	s Risiko				
		Herstellu	ingsprozes					
		F	aktor	Herstell	ungsprozess			
			5	Aseptisc	he Herstellung			
			4	Aseptisc	he Herstellung mit	Sterilisation im Endbehältnis		
		_	3	Befüllen	von Kapseln			
		1	3	Gießen	von Suppositorien/(Ovula		
			2	Lösen u	nd Mischen			
			2	Verdünn	ien			
			1	_	nicht steriler Zube	reitungen		
			Abgabe					
				Faktor	The state of the s	is der inner- bzw. außerhalb de ckungseinheiten	r herstellenden Apotheke	
				5	Abgabe ausschlie	eßlich außerhalb der herstellend	len Apotheke	
				4	Abgabe von meh	nr als 75 % außerhalb der herste	llenden Apotheke	
			1	3	Abgabe von meh	nr als 50% außerhalb der herste	llenden Apotheke	
				2	Abgabe von meh	nr als 25% außerhalb der herste	llenden Apotheke	
				1	Abgabe hauptsä	chlich in der herstellenden Apoti	heke	
*	*	*	*	Gesam	trisikoscore Risi	koklasse		
					Æ n	iedrig (Gesamtrisikoscore < 30)		
. 1	1	- 1	7			nittel (Gesamtrisikoscore 30 - 100)		

Wippertus Apotheke	Herstellung Spagyrik	Risikobeurteilung für die Spagyrik
Roßplatz 33		
99625 Kölleda		
03635/401080		
Info@wippertusapotheke.de		
www.wippertus-apotheke.de		



Wippertus Apotheke Roßplatz 33 99625 Kölleda	nerstellung spagyrik	nersi	tellungsanweisung für die spagyrik	
03635/401080 Info@wippertusapotheke.de www.wippertus-apotheke.de				
pp pp.				
schritt 1: Plausibilität prüfen				
Plausibilitätsprüfung durchführen	1			
Siehe Protokoll vom				
Durchgeführt durch				
schritt 2: Gefährdungseinschätzu	una			
		tion (N	A/DocAD/2011)) doc Europaratos	
Die Gerani dungseinschatzung en	folgt modifiziert anhand der Resolut	LIOII (IV	n/ResAP(2011)) des Europarates.	
Siehe Protokoll vom Durchgeführt durch				
schritt 3: Herstellungsort und He	erstellungsutensilien			
Herstellungsort:		Rezeptur		
Herstellungsutensilien:		Messzylinder Becherglas		
		Decire		
schritt 4: Hygiene-/ Arbeitsschut	zmaßnahmen			
einfache Händedesinfektion:				
Mundschutz (OP-Maske):			\boxtimes	
schritt 5: Arbeitsplatzvorbereitung und organisatorische Maßnahmen				
Reinigung und Desinfektion aller Oberflächen und Geräte				
schritt 6: Einzusetzende Ausgangsstoffe				
Carduus marianus spag. Zimpel D2				
Mandragora spag. Zimpel D2	Mandragora spag. Zimpel D2			
Hydrastis canadensis spag. Zimpel D4				
Okoubaka spag. Zimpel D4				
Bolus alba spag. Glückselig Dil. D3				
Hydrargyrum bichloratum spag.				
Carum carvi spag. Zimpel D2				
Nr. 04 Kalium chloratum spag. Glückselig D6				
Nr. 08 Natrium chloratum spag. Glückselig D6				
Nr. 10 Natrium sulfuricum spag. Glückselig D6				

Wippertus Apotheke	Herstellung Spagyrik	Herstellungsanweisung für die Spagyrik
Roßplatz 33		
99625 Kölleda		
03635/401080		
Info@wippertusapotheke.de		
www.wippertus-apotheke.de		

schritt 7: Defektur herstellen (Festlegung der einzelnen Arbeitsschritte)

Herstellungsschritte:

- 1. Abmessen der einzelnen Essenz mit einem Meß-Zylinder
- 2. Umfüllen in ein Becherglas
- 3. Abmessen weiterer Essenzen It. Schritt 6, jeweilige Wiederholung Punkt 1 und 2
- 4. Abfüllen der Mischung in Braunglasflaschen mit Sprühaufsatz

schritt 8: Defektur (nach §38 AMG) abfüllen

Packmittel: Als Packmittel ist eine Braunglasflasche mit Sprühaufsatz zu verwenden.

Größe des Packmittels: 30 ml oder 50 ml

Auf dem Etikett muss vermerkt werden: Verfall Verfall Herstellungsdatum Chargennummer Inhaltsstoffe nach Art und Menge Gesamtmenge Art der Anwendung Dosierung Dosierun

Weiterhin sind aktuell geltende Vorschriften zur Etikettierung zu beachten.

Schritt 10: Freigabe der Herstellungsanweisung durch eine/n Apotheker/in
Datum:
Unterschrift